

Frau Prof. Dr.-medic Alina Fratila (Jungbrunnen-Klinik Dr. Fratila GmbH in Bonn) mit dem „Award in recognition of outstanding contribution to the development of Aesthetic Medicine“ ausgezeichnet

Auf dem 6. Europäischen Kongress für ästhetische Medizin, der vom 18.04.2008 bis 20.04.2008 in Bukarest/Rumänien stattgefunden hat, erhielt Frau Prof. Dr.-medic Alina Fratila, Leiterin der Jungbrunnen-Klinik in Bonn den „Award in recognition to the development of Aesthetic Medicine“ als Auszeichnung für ihre außerordentlichen Beiträge in der Entwicklung der ästhetischen Medizin. Der Kongress wurde von der „Union Internationale de Médecine Esthétique“ in Zusammenarbeit mit der Rumänischen Gesellschaft für Ästhetische Medizin veranstaltet. Als Mitglied des wissenschaftlichen Beirates des Kongresses war Frau Prof. Fratila Vertreterin für Deutschland vor Ort. In diesem Jahr leitete sie im Rahmen des Kongresses u.a. einen Workshop zum Thema „State of the Art Treatment with Botulinum Toxin A – medical and cosmetical Indications – a 15“ years experience“, sowie einen Workshop über Sculptra™ als Fillermaterial.

In schonenden Behandlungen mit BOTOX® und Fillern sieht Frau Prof. Fratila einen deutlichen Trend in der ästhetischen Medizin. Auffällige Mimikverluste oder radikal veränderte Gesichtsausdrücke sollen vermieden werden. Stattdessen sei die Nachfrage nach einer diskreten Verjüngung, die eher einem Auffrischen nahe kommt, deutlich gestiegen.

Die Behandlungen mit Botulinum Toxin A haben in den letzten 10 Jahren exponentiell die höchste Wachstumsrate erfahren. Verglichen mit allen anderen chirurgischen und nicht-chirurgischen Behandlungsmethoden zeigte die Faltenbehandlung mit Botulinum Toxin A laut einer Statistik der American Society for Aesthetic Plastic Surgery (ASAPS) einen Anstieg von über 1000% im Vergleich zu 1997 (Stand Herbst 2002, siehe www.surgery.org).

Die ästhetische Behandlung der zahlreichen mimischen Falten setzt große Erfahrung voraus. Als langjähriges Mitglied der Expertenkommission, die die Richtlinien für die Behandlung mit Botulinum Toxin A etabliert hat, besitzt Professor Fratila umfassende Expertise und gibt diese seit Jahren immer wieder in Live-Workshops an ihre Kollegen weiter.

In der Jungbrunnen-Klinik in Bonn bieten Frau Prof. Fratila und Herr Dr. med. Dietmar Löffler neben professioneller ästhetischer Chirurgie auch ein breites Spektrum an diskreten „Well

Aging“-Behandlungen. So arbeitet Frau Professor Fratila beispielsweise mit dem natürlichen Kollagenstimulans Sculptra™, das seit ca. 10 Jahren in der ästhetischen Medizin verwendet wird. Dabei gewinnt die Haut durch ein „Liquid Lifting“ nachhaltig an Kontur und neuer Spannkraft. Bei jüngeren Patientinnen kann es prophylaktisch zum Erhalt der natürlichen Spannkraft des Gewebes eingesetzt werden.

Daneben werden Behandlungen mit BOTOX®, Fillern, Lasertherapie und Chemical Peelings bis hin zu klassischen Kosmetik-Treatments mit hochwirksamen, innovativen Produkten wie z.B. von SkinCeuticals angeboten.

Pressekontakt

Public Relations Claudia Hermanns Am Wassermann 29 D - 50829 Köln
Ansprechpartner: Claudia Hermanns / Stephanie Brix
Fon: 0049 - 221 – 424 86 68 Fax: 0049 - 221 – 424 86 67 Email: c.hermanns@prhermanns.de